

Membran-Druckmittler mit frontbündiger Membran und DIN-Flanschanschluss

nach DIN EN 1092-1, mit Dichtleiste Form B1



Besonderheiten

Druckmittler trennen durch ihre Membran das zu messende Medium vom angebauten Manometer, Druckschalter oder Drucksensor.

Anwendung

Druckmittler werden eingesetzt um das angebaute Messgerät zu schützen vor:

- kristallisierenden oder hochviskosen Medien
- zu hohen Temperaturen
- aggressiven Medien
- Verunreinigungen

Durch die Verwendung von Kapillarleitungen können die Messgeräte entfernt von der Druckmessstelle montiert werden

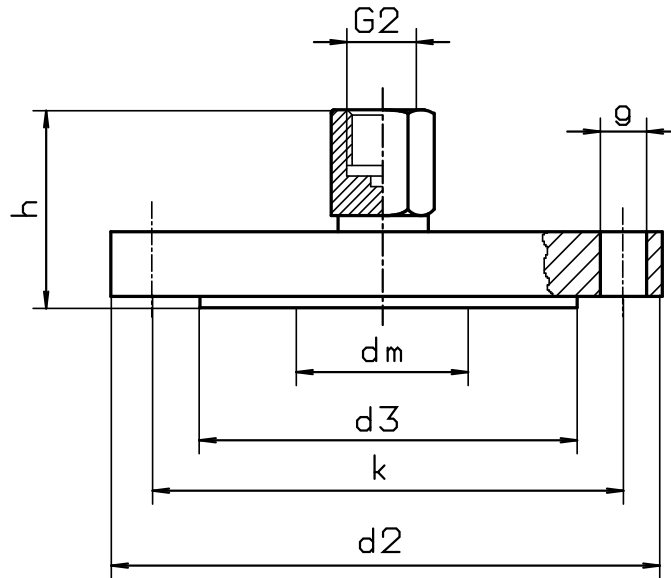
Einsatzbereiche

Maschinen- und Anlagenbau
chemische und petrochemische Industrie
Pharmazie
Lebensmittelindustrie

Typ und Größe	DM-35 25	DM-35 26	DM-35 50	DM-35 51	DM-35 52	DM-35 80
Druckanschluss	DN 25		DN 50			DN 80
Nenndruck	PN 40	PN 100	PN 40	PN 63	PN 100	PN 40
Verwendungsbereiche in bar	min. 6 bar max. 40 bar	min. 6 bar max. 100 bar	min. 1 bar max. 40 bar	min. 4 bar max. 60 bar	min. 4 bar max. 100 bar	min. 1 bar max. 40 bar
Ausführung	einteilig, Membran frontbündig verschweißt					
Membran	Cr-Ni-Stahl					
Membrandurchmesser	28 mm		48 mm			
Flansch	CrNi-Stahl					
Messgeräteanschluss	G 1/2 Innengewinde					
Füllflüssigkeit	Öl					
Arbeitstemperaturen	Medium: -20°C bis 200°C					

Bauformen und Abmessungen

Flanschanschluss



Flanschanschluss nach DIN EN 1092-1, PN 40								
Maße in mm								Gewicht
Typ	DN	d2	d3	h	k	g	G2	
DM-35 25	25	115	68	60	85	4 x Dm. 14	G 1/2	1,4 Kg
DM-35 50	50	165	102	60	125	4 x Dm. 18	G 1/2	3,0 Kg
DM-35 80	80	200	138	60	160	8 x Dm. 18	G 1/2	4,5 Kg

Flanschanschluss nach DIN EN 1092-1, PN 63								
Maße in mm								Gewicht
Typ	DN	d2	d3	h	k	g	G2	
DM-35 51	50	180	102	64	135	4 x Dm. 22	G 1/2	5,0 Kg

Flanschanschluss nach DIN EN 1092-1, PN 100								
Maße in mm								Gewicht
Typ	DN	d2	d3	h	k	g	G2	
DM-35 52	50	195	102	66	145	4 x Dm. 26	G 1/2	5,0 Kg